

## 1. Vorwort

---

In dieser Arbeit wird das Seminarkonzept „Leben und Arbeiten in der Nähe des Todes“ mit seinen Inhalten, Methoden, Zielsetzungen und gruppendynamischen Anteilen beschrieben. Dieses Konzept ist unter meiner Beteiligung speziell für Lehrende und Auszubildende im Gesundheitsdienst erarbeitet worden.<sup>1</sup> Meine Auseinandersetzung mit diesem Thema basiert auf Erfahrungen, die ich während der Tätigkeit beim Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes, meiner Ausbildung zum Krankenpfleger in einer psychiatrischen Klinik, der anschließenden Tätigkeit auf der Intensivstation verschiedener Krankenhäuser und meiner Teilnahme an Seminaren zu diesem Thema sowie meinem Studium für Sozialwesen gemacht habe. Seit ca. 5 Jahren arbeite ich im Bildungsbereich als Referent mit den Schwerpunkten Prüfungsvorbereitung für Auszubildende in der Krankenpflege, Kommunikation und Rhetorik, Rollstuhlselfsterfahrung und dem folgenden Konzept zum Thema Sterben und Tod. Diese Seminare wurden überwiegend für Auszubildende in der Krankenpflege durchgeführt. Inzwischen konnte das Seminar „Leben und Arbeiten in der Nähe des Todes“ auch examinierten Kräften angeboten werden, für die es in dieser Form genauso geeignet ist. Häufig ist die Arbeit mit den examinierten Krankenschwestern und -pflegern noch effektiver, weil diese freiwillig am Seminar teilnehmen und die Bereitschaft und Offenheit, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, größer ist, als bei der Mehrzahl der Auszubildenden, die im Rahmen der Ausbildung zur Teilnahme verpflichtet sind.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> vgl. Kapitel 2.2 Seminarentstehung

<sup>2</sup> vgl. Kapitel 3.2 Zielgruppenspezifische Problemfelder

Es sei darauf hingewiesen, daß verschiedene Übungen und Erkenntnisse dieses Seminars nicht literarisch belegt sind, sondern ausschließlich auf einer langjährigen Beobachtung und Seminarerfahrungen basieren.

Des weiteren möchte ich anmerken, daß ich in dieser Arbeit bewußt auf die weibliche Anredeform verzichte, um eine flüssige Lesbarkeit zu gewährleisten.